

Stadtrat 21.10.2019- Sachstandsbericht IHK – ÖFFENTLICH

-es gilt das gesprochene Wort-

Der letzte Bericht erfolgte in der Sitzung vom 26. September 2019, seit dem hat sich einiges getan:

Bendenweg von Mäusgasse bis zum Wendehammer Schulen

Die bei der ursprünglichen Durchführung der Maßnahme in den Sommerferien zurückgestellte Maßnahme einer Anrampung im Bereich Einmündung Place de Lesquin/ Bendenweg ist in den Herbstferien nachgeholt und fertiggestellt worden.

Die Drängelgitter im Bereich der Bushaltestelle des Grundschulverbands sind ebenfalls in der letzten Woche montiert worden. Sie sind um Verkehrsmasten, die zukünftig die abfahrenden Busse ausweisen werden ergänzt worden, so dass für die Schülerinnen und Schüler zukünftig noch deutlicher ist, welcher Bus an welcher Stelle abfährt. Die Einstiegsmöglichkeiten sind durch mehr Öffnungsstellen im Gitter verbessert worden.

Mäusgasse:

Die angekündigte „Zitronenaktion“ in Kooperation mit der örtlichen Polizei und dem Grundschulverband wurde durchgeführt. Es ist positiv zu vermerken, dass sowohl das Verkehrsaufkommen als auch die Anzahl der zu verteilenden Zitronen wegen zu hohen Geschwindigkeiten im Vergleich zum Vorjahr gesunken ist.

Die Aktion wurde von der örtlichen Presse und einem Kamerateam des WdR begleitet.

Rurstraße:

Die Einrichtung des nächsten/ 4. Bauabschnittes ist erfolgt und die Arbeiten sind aufgenommen worden. Wie in den übrigen Bauabschnitten begannen die Arbeiten mit den Arbeiten an den Kanalhausanschlüssen und im Bereich der Versorgungsleitungen.

Im Bereich des vierten Bauabschnitts ergeben sich deutliche Schwierigkeiten aufgrund der Bodenbeschaffenheit.

Neben den besonderen Umständen, die der Bendenwasserkanal in dem geplanten Bereich schafft, ist im Zuge der Arbeiten deutlich geworden, dass ein Bereich der Straße in früherer Zeit von einem Arm der Rur durchflossen worden ist. In diesem Bereich befinden sich stark humose Böden, die sich durch das Absenken des Grundwasserspiegels extrem zusammen gezogen haben. Die Auswirkungen dieses Befundes werden im Moment untersucht. Es wird geprüft, wie die Versorgungsleitungen und die Straßendecke bzw. ihr Aufbau vor diesem Hintergrund zu gründen bzw. zu gestalten sind. Es ist im Moment davon auszugehen, dass die nun mehr vorgefundenen Bedingungen zur Erhöhung der bisher geplanten Kosten im Bereich der Rurstraße führen werden. Auch die Inanspruchnahme des Bergbautreibenden wird geprüft.

In diesem Zusammenhang muss leider erneut darauf hingewiesen werden, dass die in der Stadtverwaltung Linnich aus früheren Jahren bzw. Jahrzehnten vorliegende Aktenlage mit Informationen zur Rurstraße sehr dünn bzw. gar nicht vorhanden ist. Diese Versäumnisse der Vorgänger sind aktuell durch die nun mehr handelnden Personen immer wieder aufzufangen und führen leider auch zu deutlichen zeitlichen Verzögerungen.

Integration- / Begegnungsstätte

Die Integrations- und Begegnungsstätte ist fertiggestellt, lediglich kleinere Ergänzungen sowie diverse Ausstattungsmerkmale sind noch umzusetzen. Diese Arbeiten erfolgen zeitnah.

Die Eröffnung der Halle konnte wie geplant am 09. November 2019 termingerecht gefeiert werden. Die Eröffnung wurde von vielen Linnicher Vereinen, den Schulen, den Kirchen und Bürgerinnen und Bürgern begleitet und war sehr gelungen. Die Nachfrage durch Vereine und Institutionen um Veranstaltungen in der Halle durchführen zu können ist groß. Verwaltungsseitig wird aktuell eine Gebührensatzung finalisiert und die weitere Verwaltung und Begleitung der Liegenschaft organisiert.

In der letzten Phase der Arbeiten der Halle haben sich noch einige Schwierigkeiten ergeben, die zu Mehrkosten geführt haben. Die einzelnen Positionen sind rechtlich noch zu klären, hier werden entsprechende Ansprüche der Stadt aktuell geprüft bzw. geltend gemacht. Ich darf insoweit auf die Vorlage zu dieser Sitzung verweisen.

Place de Lesquin

Die Arbeiten zur Verlegung des Schmutzwasserkanals werden vorangetrieben, aktuell ist mit den Arbeiten für das erforderlichen Vorklärbecken begonnen worden. Witterungsbedingt hat es im Monat November einige Ausfalltage /Schlechtwettertage gegeben.

Förderantrag Soziale Integration im Quartier 2019:

Der Förderbescheid ist am 11.10.2019 in der Bezirksregierung Köln an die Bürgermeisterin übergeben worden. Der Zuwendungsbescheid entspricht dem Antrag ohne Kürzung und bewilligt daher einen Zuschuss von 1.343.793 Euro zur Modernisierung eines Sportplatzes im Schul- und Sportzentrum Linnich, das sind 90%v der geplanten Kosten. Die Bezeichnung der Einzelmaßnahme trägt den Titel „Kunstrasenplatz im Schul- und Sportzentrum Linnich.“ Unter Punkt 2 der Nebenbestimmungen ist formuliert“. Um den Betrieb und die Instandhaltung der mit diesem Bescheid bewilligten Maßnahme über den gesamten Zweckbindungsfrist zu gewährleisten, ist bereits bei der Herstellung auf die Verwendung von Granulat auf Kunststoffbasis zu verzichten.“ Auf dieser Grundlage werden die Gespräche mit dem für die weiteren Leistungsphasen beauftragten Planungsbüro geführt werden. Auch ist zwischenzeitlich ein Erlass

zum Umgang, mit Fördermittel im Zusammenhang mit der Bewilligung von Kunstrasenplätzen ergangen. Dieser wird der Niederschrift des Rates beigefügt werden.